

Die neue Lernumgebung

Lernraumgestaltung

Eine veränderte Lernkultur und das Arrangement von neuen Lernsituationen erfordert für die Schülerinnen und Schüler und für die Lernbegleiter eine möglichst förderliche und anregende Lernumgebung.

Multifunktional, variabel, flexibel und ästhetisch soll sie sein. Sie muss möglichst vielfältige Organisations- und Sozialformen (Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Stehkreis, Sitzkreis, Lehrerinstruktion) ohne großen Umbau ermöglichen. Aber sie soll auch Raum für die individuelle Gestaltung lassen, denn von Lernbegleitern, Schülern und Eltern selbstgestalteter und verantworteter Schulraum wird zu einem Stück „Heimat“.



Die neue Lernumgebung

